

372

Berlin, den 25. Juni 1938.

Sehr geehrtes Fräulein Gasse!

Auf Ihre Karte vom 24.6.38. teile ich Ihnen mit, daß die Mittel für die Honorarzahlungen bereits von mir bei der zuständigen Stelle angefordert sind. Die Auszahlung wird erfolgen, sobald ich selbst im Besitze des Geldes bin.

Hochachtungsvoll
Ihr ergebener

Prof. Goez

Fräulein

Irene G a s s e

Frankfurt am Main

Unterlindau 55.II

bei Prof. Goez